

Mainz, 15.01.2025

Stadtratsfraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

CDU
Stadtratsfraktion

SPD
Stadtratsfraktion

Gemeinsamer Antrag

Sitzung des Stadtrates am 05.02.2024

ÖPNV stärken, Region einbeziehen, Null-Euro-Samstag fortführen

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten,

1. kurzfristig gemeinsam mit der Mainzer Mobilität eine Fortführung des Null-Euro-Samstags über das Ende des Modellprojekts im Juni hinaus bis Dezember dieses Jahres zu ermöglichen,
2. in Zusammenarbeit mit der Mainzer Mobilität ein Konzept mit verschiedenen Szenarien zu erarbeiten, inwieweit der Null-Euro-Samstag langfristig finanziert und etabliert werden kann und
3. in den Dialog mit der Landeshauptstadt Wiesbaden insbesondere für die Stadtteile Mainz-Amöneburg, Mainz-Kastel und Mainz-Kostheim sowie den weiteren umliegenden Kommunen im Landkreis Mainz-Bingen und dem Rhein-Nahe-Nahverkehrsverbund zu treten und zu erörtern, inwieweit der Null-Euro-Samstag auf diese ausgeweitet werden kann.

Begründung:

Im Jahr 2022 gab es erstmals an verschiedenen Samstagen im Dezember die Möglichkeit, den ÖPNV in Mainz kostenfrei zu nutzen. Diese Aktion wurde auch im Jahr 2023 wiederholt.

Im Juli 2024 wurde durch die Mainzer Mobilität der „Null-Euro-Samstag“ gestartet. Dieses Modellprojekt ist zunächst für ein Jahr angelegt und beinhaltet, dass am ersten Samstag eines jeden Monats den ÖPNV in Mainz sowie Wackernheim und Zornheim kostenfrei genutzt werden kann. Seit Dezember 2024 nimmt auch die Gemeinde Budenheim an dem Modellprojekt teil. Das Modellprojekt wird durch die Hochschule RheinMain wissenschaftlich begleitet.

Hauptsächliches Ziel ist es, dass die Menschen, die sonst eher selten mit dem ÖPNV unterwegs sind, diesen für ihren samstäglichen Besuch in der Innenstadt und auch für andere Wege an diesem Tag nutzen. Durch dieses „Schnupperangebot“ entsteht zudem der Anreiz, den vergleichsweise guten Mainzer ÖPNV auch zu anderen Gelegenheiten zu nutzen.

Ein weiterer positiver Seiteneffekt ist eine spürbare Belebung des Einzelhandels in unserer Innenstadt.

Die Finanzierung läuft bislang über das Marketing-Budget der Mainzer Mobilität selbst. Hier werden je Samstag 25.000 Euro in den Rhein-Main-Verkehrsverbund eingezahlt, wovon ca. 90 Prozent über das Einnahmenaufteilungsverfahren des Rhein-Main-Verkehrsverbundes an die Mainzer Mobilität zurückfließen.

Daniel Köbler

*Fraktionsvorsitzender
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Mainzer Stadtrat*

Ludwig Holle

*Fraktionsvorsitzender
CDU-Stadtratsfraktion*

Jana Schmöller

*Fraktionsvorsitzender
SPD-Stadtratsfraktion*

f.d.R.

Caroline Blume

*Fraktionsgeschäftsführung
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Mainzer Stadtrat*

f.d.R.

Herbert Lengfeld

*Fraktionsgeschäftsführung
CDU-Stadtratsfraktion*

f.d.R.

Robert Herr

*Fraktionsgeschäftsführung
SPD-Stadtratsfraktion*